

Projektdatenblatt
Förderungen nach Stadtbezirksförderrichtlinie

HH-Jahr: 2020
Ifd. Nr: Lo 034/2020

Antragsteller

Freunde der 1001 Märchen

vom StBA auszufüllen:

Gesamtkosten	1.000,00
Projekteinnahmen	200,00
(aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)	
Eigenmittel	100,00
Drittmittel	0,00
beantragte Förderung Stadtbezirk	700,00
sonst. Förderung LHD	0,00
weiter (Bund, Land ...)	0,00
Fördervorschlag StBA	700,00

Projektbezeichnung

Wandlungen

Durchführungszeitraum

IV. Quartal 2020

Projektbeschreibung (durch den Antragsteller):

Die Wahrscheinlichkeit ist sehr groß, dass das Bräustübel noch in diesem Jahr geöffnet werden kann. Deshalb will der 1001 Märchen Verein eine Veranstaltung durchführen, die zum einen darauf aufmerksam macht, zum anderen zeigt, welche kulturellen Möglichkeiten der Loschwitzer Stadtteil hat und zum dritten, dass die 1001 Märchen noch am Leben sind.

Deshalb wollen wir die "Wandlungen", so der Titel der Veranstaltung, am Künstlerhaus beginnen, zum Friedhof gehen, danach zur Kirche, schließlich zum Leonhardi Museum und zuletzt auf dem Platz zwischen Ortsamt und "Bräustübel" ankommen. Die Besucher werden an jedem Ort mit Klängen empfangen, dort gibt es dann einen weiteren musikalischen Beitrag und danach werden Informationen zum "kulturellen Objekt" gegeben. Natürlich wird das besonders am "Bräustübel" auf großes Interesse stoßen. Mit allen Beteiligten ist gesprochen worden, das Interesse und die Zustimmung sind sehr groß. Ich bitte sehr um Unterstützung für dieses Projekt unseres Vereins.

Begründung Fördervorschlag (durch das Stadtbezirksamt):

Ursprünglich wurde ein Antrag auf Förderung von 2.400 EUR für Künstlerhonorare durch die 1001 Märchen GmbH eingereicht. Nachdem wir dem Antragsteller mitgeteilt hatten, dass eine GmbH nicht förderfähig ist und ein Ehrenamtsbezug fehlt, ging dieser neue Antrag über den Förderverein der GmbH ein. Beantragt wird hier eine Zuwendung zu den Künstlerhonoraren i. H. v. 900 EUR sowie eine Verwaltungskostenpauschale von 100. Es handelt sich um 4 Künstler. Es wird nun ein ehrenamtlicher Aufwand von ca. 20 Stunden (150 EUR) für die Veranstaltungsorganisation angegeben. Der Vorsitzende des Vereins ist gleichzeitig Geschäftsführer der GmbH. Nach neuem Antrag handelt es sich um einen zulässigen Antragsteller und es gibt einen Ehrenamtsbezug. Eine regionale Wirkung für den Stadtteil ist mit dem Publikum der Veranstaltung gegeben.